

Bl 11, V/che

680408

Herrn Hr. v i b e . !

Betrifft: Bezeichnung der Oxidationsprodukte.

Im Nachfolgenden ist ein System zur Bezeichnung unserer Oxidationsprodukte mit Buchstaben und Zahlen aufgestellt, das eine genaue Charakteristik der einzelnen Produkte gestattet; mit Zahlen alleine wäre eine genaue Bezeichnung nur dann durchführbar, wenn man 6-7 stellige Zahlen anwenden würde.

Die einzelnen Typen: Harz, Ester, Seifen u. s. werden mit Buchstaben bezeichnet und mit Zahlen die Herkunft und die Zusammensetzung.

I. Hochmolekulare Fettsäure; Typenbezeichnung: "OF"

1. Hartwachs-Chromsäure-Oxidationsprodukt
2. Tafelparaffin-Chromsäure-Oxidationsprodukt
3. Hartwachs-Nitrose
4. Tafelparaffin-Nitrose

In allen Fällen liegt die N.Z. bei 60-90°C, sollte wir auch anoxydierte oder höheroxydierte Produkte herstellen, so können wir d. für weitere Zahlen verwenden.

Für anbehandelte oder abgetrennte Säuren sind eine zweistellige Zahl heranzuziehen und zwar bedeutet in der 2. Stelle eine

1. anbehandelte Säure
2. roh abgetrennte Säure
3. nachbehandelte, abgetrennte Säure



III. Verseifte Produkte: (Usual: German) Typenbezeichnung: FP.  
bis Kennzeichnung in Einzelnen.

1. Stelle 1 = Hartweichfett aus auf Nitrose  
2 = Tafelparaffinfett aus auf Nitrose  
3 = Hartweichfett aus über Ölsäure  
4 = Tafelparaffinfett aus über Ölsäure  
2. Stelle 0 = rohes Produkt  
1 = nachbehandeltes Produkt  
2 = abgetrenntes Produkt  
3 = nachbehandeltes, abgetrenntes Produkt  
3. Stelle, eingeführtes Metalloxyd oder Säure:  
1 = Natrium  
2 = Kalium  
3 = Calcium  
4 = Kupfer  
5 = Eisen

Die übrigen Zahlen sind nicht festgelegt

4. Stelle, Menge des eingeführten Metalloxydes in % der  
neutralisierten N.Z.

- 1 = 10 %  
2 = 20 %  
3 = 30 %  
4 = 40 %  
5 = 50 %  
6 = 60 %  
7 = 70 %  
8 = 80 %  
9 = 90 %  
0 = 100 %

Beispiele:

1. Beispiel: Hartweichfett aus auf Nitrose mit Kalium  
zu 10% verseift FP 10 1.

H. Prof. Martin  
Dr. H. Dir. H. emge  
Dr. H. Dir. Ibörte  
Dr. H. Dir. Lammann